

Die Ermittlung des Anteilswertes

Der Anteilswert eines Investmentfonds gibt den Wert eines einzelnen Fondsanteils an. Er wird bei Publikumsfonds von der zuständigen Verwahrstelle (Depotbank) täglich ermittelt und veröffentlicht.

Es handelt sich um den Wert, zu dem der Fondsanteil - ggf. vermindert um eine Rücknahmegebühr bzw. einen Rücknahmeaufschlag - zurückgegeben werden kann. Der beim Erwerb eines Fondsanteils zu zahlende Preis ist üblicherweise höher als der Anteilswert, [da hier noch der Ausgabeaufschlag hinzukommt](#). Daher besteht zwischen Ausgabe- und Rücknahmepreis eine Differenz.

Ein einfaches Berechnungsprinzip

Das Berechnungsprinzip eines Anteilswerts ist simpel. Dazu wird das aktuelle Fondsvermögen durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile dividiert. Der Wert des Fondsvermögens ergibt sich aus der Summe der Werte der einzelnen im Fondsvermögen enthaltenen Wertpapiere zuzüglich Einlagen und Barreserven sowie ggf. abzüglich von Verbindlichkeiten.

Man spricht hier auch [vom sogenannten Netto-Inventarwert \(NAV\)](#). Da Wertpapiere üblicherweise an Börsen gehandelt werden und Kursschwankungen unterliegen, schwankt auch der Netto-Inventarwert und demzufolge der Anteilswert.

Das Prinzip der Berechnung des Anteilswerts soll an einem kleinen Beispiel verdeutlicht werden:

Wert des Fondsvermögens: 10.000.000 Euro

Anzahl der ausgegebenen Anteile: 100.000 Stück

Anteilswertberechnung: $10.000.000 : 100.000 = 100$

Anteilswert: 100 Euro

Zwischen Ausgabe- und Rücknahmepreis besteht eine Differenz.

Bei ETF zählt der Börsenpreis

[Bei börsengehandelten Fonds \(Exchange Traded Funds = ETF\)](#) spielt die Ermittlung des Anteilswerts eine untergeordnete Rolle. Hier ist für Anleger entscheidend, zu welchem Preis (= Kurs) der ETF an der Börse gehandelt wird. Eine Ausgabe oder Rücknahme von Fondsanteilen wie bei "herkömmlichen" Fonds ist nicht vorgesehen.

Aufgrund ihres Konstruktionsprinzips (Abbildung eines Marktindex durch entsprechenden Kauf der im Index enthaltenen Wertpapiere) kann der Börsenpreis eines ETF aber nicht signifikant vom Anteilswert abweichen, wie er sich nach der sonst üblichen Berechnung ergibt.